

Donauwörther Kalender für 1888.

[42458]

In nachstehender Ankündigung empfehlen wir die in unserem Verlag demnächst erscheinenden Kalender für 1888 und bitten höflichst um größtmögliche Verbreitung und thätigste Verwendung für dieselben:

Monicakalender. XII. Jahrgang. 1888.
50 S ord., 30 S netto.

Freiexemplare: 13/12, 26/24, 55/50,
112/100, 225/200, 570/500, 1170/1000.

Nicht nur durch diese hohe Anzahl Freiexemplare wollen wir Ihre Bemühungen pekuniär lohnend gestalten, sondern wir bieten Ihnen noch weitere günstige Bezugsbedingungen wie keine andere Kalenderverlagsfirma, indem wir bei Bezug von über 500 Exemplaren in fester Rechnung das Exemplar zu 30 S netto und franko per Frachtgut liefern; außerdem berechnen wir die gleichzeitig in Kommission bezogenen Exemplare, sowie feste Nachbestellungen in beliebiger Anzahl von diesem Kalender, zum selben ermäßigten Vorzugsnettopreise.

Kleiner Dienstoffkalender. X. Jahrg.
1888. 20 S ord., 15 S netto.

Freiexemplare wie beim Monicakalender!

Kinderkalender. X. Jahrg. 1888. In starkem Umschlag brosch. 20 S ord., 15 S netto; eleg. in farb. Umschlag kart. 30 S ord., 25 S netto.

Freiexemplare wie beim Monicakalender.

Bei gebundenen Exemplaren Berechnung der Einbände für die Freiexemplare.

Taschenkalender für die studierende Jugend.
X. Jahrg. 1888. In Halbwd. geb. 40 S ord., 32 S netto; in Ganzwd. geb. 60 S ord., 52 S netto.

Ohne Freiexemplare!

Katholischer Lehrerkalender. IX. Jahrg.
1888. Geb. in Ganzwd. 1 M ord., 80 S netto.

Ohne Freiexemplare.

Der Soldatenfreund. Kalender für katholische Soldaten auf das Jahr 1888.
III. Jahrg. Redigiert von P. Hermann Koneberg, Pfarrer in Ottobeuren.
20 S ord., 15 S netto.

Ohne Freiexemplare.

Deutscher Tierbuchkalender. VI. Jahrg.
1888. 10 S ord., 7½ S netto.

Ohne Freiexemplare.

Zusendungen erfolgen nur auf Bestellung.

Rücksendungstermin à cond. bezogener Kalender spätestens 31. Januar 1888.

Hochachtungsvoll

Donauwörth, im August 1887.

Buchhandlung L. Auer.

[42459] Binnen kurzem wird in unserem Verlage erscheinen:

Aus dem Reiche des Herzens.

Skizzen und Erzählungen

von

Ida Hofmann.

Inhalt: Ritter vom Geiste oder von der Elle? — Im Irrenhause. — Aus dem Leben des Herrn Willibald Gutenstein. — Ein Frauenschicksal. — Doktors Köchin. — Der Maskenball. — Von zwei Uebeln das kleinere. — Die Seele des Hauses. — Ein Liebes-traum.

Ca. 14 Bogen 8^o. Elegant broschiert.

Preis 2 M ord., 1 M 50 S netto,
1 M 35 S bar.

Bei Vorausbestellungen bis zum 1. Oktober mit 40% Rabatt.

In einfacher, anmutigster Weise werden uns hier von der Verfasserin, welche das Leben teils von der ernsten, teils von der heiteren Seite auffaßt, die interessantesten Dinge erzählt, welche von ebenso scharfer Beobachtung als treffender Charakteristik Zeugnis ablegen. Diese Skizzen und Erzählungen haben durch die warme Empfehlung des bekannten Schriftstellers Max Nordau bereits die verdiente Würdigung gefunden.

Bei den voraussichtlich sehr zahlreich eingehenden Bestellungen können wir mit Rücksicht auf die kleine Auflage dieses Werkes in erster Reihe nur solchen Handlungen à condition liefern, welche gleichzeitig Vorbestellungen machen. Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., den 25. August 1887.

Rosenbaum & Hart.

Hans Hoffmann:

Neue Korfu-Geschichten.

[42460]

Mitte September erscheinen in unserem Verlage, werden aber nur auf Verlangen versandt:

Neue Korfu-Geschichten.

Von Hans Hoffmann.

Ca. 18 Bogen. Oktav. Eleg. geb. 5 M ord.;
elegant gebunden 6 M 50 S ord.

Inhalt:

Die Weinprobe. Die Gefreuzigten.
Die vier Bäderinnen. Der blinde Mönch.
Das Antikentabinet.

Eine Sammlung neuer Erzählungen von Hans Hoffmann bildet ein litterarisches Ereignis. Keiner der jüngeren Novellisten hat sich in so kurzer Zeit die Gunst aller Leserkreise erworben, wie der Verfasser des „Hexenprediger“, der Autor der anmutigen italienischen und griechischen Erzählungen: „Unter blauem Himmel“ und „Im Lande der Phäaken“. An Feinheit und Wohlklang der Sprache den Novellen Paul Heyse's gleichkommend, übertreffen sie dieselben durch die Wucht der Darstellung und den Reichtum der Phantasie. Das zeigt sich glänzend wieder in den „Neuen Korfu-Geschichten“, deren Hintergrund das vielbesungene „Phäakische Eiland“ bildet.

Bei Versendung der Novität legen Sie den Freunden des Dichters vielleicht auch dessen bereits früher in unserem Verlage

erschienene Werk vor, und verweisen wir Sie zum Zweck der Ergänzung Ihres Lagers auf die dem versandten Circular angefügten Verlangzetteln.

Wir expedieren in Rechnung mit 25% und 13/12, gegen bar mit 33¼% und 7/6;

bei Bestellungen,

welche bis zum 15. September er. in unsern Händen sind, mit 40% und 7/6 gegen bar.

Gebundene Exemplare nur bar, unter Berechnung des Einbandes mit 1 M 50 S ord., 1 M 25 S netto bar.

Berlin W., Lüchowstraße 7,
den 25. August 1887.

Gebrüder Paetel.

Erstmalige Anzeige.

[42461]

Zur Versendung liegt bereit:

German classical plays

Translated into English
by Edward St. Pearson.

No. 4.

Schiller's Maid of Orleans.

No. 5.

Schiller's Mary Stuart.

1 M ord., 75 S no., 70 S bar und 7/6.

Die „German classical plays“, welche sich in Format und Ausstattung genau an die Tauchnitz-Edition anschließen, werden von allen Engländern und Amerikanern gern gekauft. Aber auch Lehrer der englischen Sprache, sowie Freunde des Englischen überhaupt werden sich für diese Ausgabe interessieren.

In Städten mit Fremdenverkehr beziehen viele Firmen fortwährend Partien.

No. 1. Schiller's Wilhelm Tell.

No. 2. Schiller's Wallenstein. I.

No. 3. Schiller's Wallenstein. II.

wurden im vorigen Jahre versandt. Ich kann hiervon nur noch in beschränkter Anzahl à cond. liefern und bitte vor Bestellung den Vorrat gef. zu berücksichtigen.

Dresden. E. Pierson's Verlag.

[42462] In Kürze erscheint:

Friedrich II. in der bildenden Kunst. Rede

zur Feier des Jahrestages Friedrichs II. in der Academie der Wissenschaften zu Berlin
am 27. Januar 1887,

gehalten

von

E. du Bois-Reymond.

8^o. Geheftet. Preis 1 M 20 S .

Der große Interessentenkreis für die Reden des berühmten Physiologen wird einem leichteren Absatz sehr förderlich sein.

Wir bitten zu verlangen!

Leipzig, August 1887.

Veit & Comp.